

Prof. Dr. Peter und Jytte Wolf - Stiftung für Epilepsie c/o Prof. Dr. Hajo Hamer Klinik für Neurologie, Epilepsiezentrum Schwabachanlage 6 91054 Erlangen Prof. Dr. Peter und Jytte Wolf Stiftung für Epilepsie

Geschäftsstelle

c/o Prof. Dr. Hajo Hamer Klinik für Neurologie, Epilepsiezentrum Schwabachanlage 6 91054 Erlangen e-Mail: info@wolfstiftung.org

Vorstand Prof. Dr. Hajo Hamer Dr. Thomas Mayer Prof. Dr. Peter Wolf, Vorsitz

Kuratorium
Dr. Jutta Hecker-Aba
Prof.Dr. Susanne Knake
Dr. Günter Krämer
Detlev Kropp
Pastor Ulrich Pohl
Franz-J. Röttger
Sigrid Wolf, Vorsitz

Erlangen, 11.11.2023

Liebe Freundinnen und Freunde unserer Stiftung,

auch im Jahr 2023 gab es eine Menge interessanter Veranstaltungen und Kongresse, an denen unsere Stiftung beteiligt war. So fand die diesjährige sogenannte Dreiländertagung der Epileptologie in Berlin statt und regelmäßig ist der Kongressauftakt das Videoforum, in dem es interessante Fälle zu diskutieren und präsentieren gibt, die dann auch prämiert werden. Dabei stimmt das Publikum über den ersten Platz ab, der den interessantesten Vortrag, das spektakulärste Video oder auch einen sehr seltenen Fall präsentiert. Wieder gewann einer meiner Mitarbeiter, Frank Brandhoff. Er hat ein besonderes Talent, den von unserer Stiftung gesponsorten Preis nun schon das dritte Mal zu gewinnen, weil es ihm gelingt, seinen Weg zur Diagnose auf beeindruckende Weise mit dem Publikum gemeinsam zu durchlaufen. Auch der Dieter Janz - Preis wurde von unserer Stiftung in Berlin vergeben. Die Jury hat aus neun vorzüglichen Bewerbungen Tim Andreas Guth aus Freiburg ausgewählt. Als exzellenter Nachwuchswissenschaftler erhält Herr Guth diesen Preis als Erstautor einer Publikation, die er gemeinsam mit dem Team aus Freiburg erfolgreich in der renommierten Zeitschrift "Brain" veröffentlichen konnte. Der Titel der Veröffentlichung lautet: "Interictal spikes with and without high-frequency oscillation have different single-neuron correlates." Herr Guth und seine Kolleginnen und Kollegen haben diese interiktalen epileptiformen Entladungen mit Hochfrequenz Oszillationen (HFO) auf der Ebene einzelner Neuronen untersucht und damit die Hypothese adressiert, dass sich die zugrunde liegenden Mechanismen von interiktalen Entladungen mit und ohne HFO unterscheiden. Zusammenfassend zeigte die durchgeführte elektrophysiologische Studie, dass interiktale Entladungen mit und ohne HFOs unterschiedliche Einzelzellkorrelate aufweisen. Bei Entladungen mit HFOs scheint es zwei komplementäre Mechanismen zu geben. Zum einen scheinen viele Neuronen im gesamten Netzwerk übermäßig aktiviert zu sein und einige Neuronen scheinen selektiv mit einem ausgeprägten Anstieg der Feuerrate beteiligt zu sein. Beides trägt anscheinend zum pathologischen Subtyp interiktaler epileptiformer Entladungen mit HFOs bei.

Wie schon 2022 gab es wieder einen von unserer Stiftung ermöglichten "Intergenerationalen Stammtisch." Anders als der erste Stammtisch im online Format, fand dieser Stammtisch in einem Seminarraum in der Tagungsstätte des Kongresses in Dahlem statt und sicher gut 30 Ärzte und Wissenschaftler diskutierten über Autoimmun-Enzephalitiden als Ursache für Epilepsien auf hohem und engagiertem Niveau, es entwickelte sich wieder eine sehr lebendige und inhaltsreiche Diskussion, die bei

Die Prof. Dr. Peter und Jytte Wolf - Stiftung für Epilepsie ist mit Bescheid des Finanzamts Bielefeld vom 9. Mai 2003 als gemeinnützige Stiftung anerkannt.

der nächsten Tagung in Offenburg in Präsenz wie ein echter Stammtisch mit entsprechenden Getränken und Snacks dazu fortgesetzt werden soll. Schon im Herbst wird es zum Thema Epilepsie bei mehrfachbehinderten Menschen einen online Stammtisch geben.

Im online Format fand im Oktober die Baltic Summer School on Epilepsy statt und konnte so von sehr vielen interessierten Ärzten aus der ganzen Welt verfolgt werden. Auch wenn der direkte Austausch nicht mehr erfolgen kann, so reduzieren sich die Kosten erheblich, weil man nicht mehr reisen muss, keine Hotels braucht und die Referenten für ihre Aufgaben nur die Zeit des Vortrages opfern müssen. Online Formate haben sich durch die Corona Pandemie sehr schnell durchsetzen können.

Die vielleicht wichtigste Mitteilung aber ist doch die, dass Peter Wolf ausgezeichnet wurde mit dem Lifetime Achievement Award der ILAE, also der internationalen Gesellschaft für Epileptologie 2023. Er bekam diese Auszeichnung während der ILAE Tagung in Dublin Anfang September diesen Jahres. Sowohl die Laudatio auf ihn als auch sein Dank dafür waren bewegende Momente in Dublin während der von mehreren tausend Ärzten besuchten Eröffnungsveranstaltung. Peter bedankte sich zwei Tage später bei einem Empfang mit vielen alten Freunden und Weggefährten auf dem Kongress nicht nur bei Wein und Bier, sondern auch mit einem kleinem Referat zu James Joyce, das der Leiter des James Joyce House in Dublin hielt.



Preisverleihung durch die ILAE - Präsidentin Dr. Helen Cross

Eine wichtige Personalie soll nicht vorenthalten werden: Prof. Dr Hajo Hamer wird Franz Röttger im Vorstand ablösen. Franz bat auch aus gesundheitlichen Gründen um diese Entlastung, wir schulden ihm unseren großen Dank und unsere Anerkennung für die jahrelang ehrenamtlich geführte Arbeit als Geschäftsleitung in unserem Vorstand.

Wir haben also am Ende des Jahres 2023 Grund zum Stolz darauf, dass es unserer kleinen Stiftung erneut gelungen ist, viele national und international erkennbare Akzente zu setzen. Wir haben Grund zu großer Dankbarkeit an Sie, unseren Freundeskreis, die Sie uns auch in diesem Jahr wieder großzügig mit Spenden bedacht haben. Damit ermöglichen Sie uns die Fortsetzung unserer Arbeit zum Wohle einer immer noch benachteiligten Gruppe von Mitbürgern. Unser besonderer Dank gebührt in diesem Jahr Familie Fleige aus Ottbergen, die anlässlich eines schmerzlichen Trauerfalls zu Spenden an die Stiftung aufgerufen hat.

Wir danken Ihnen sehr herzlich! Bitte bleiben Sie uns gewogen und helfen Sie uns weiter bei unserer Arbeit. Und bleiben Sie gesund!

Mit den besten Wünschen zu den Feiertagen und für das kommende Jahr bin ich stets Ihr

Dr Thomas Mayer Vorstandsmitglied

P.S. Falls Sie diese Rundbriefe nicht mehr bekommen möchten, bitten wir Sie um kurze Nachricht an luisa.gaidano@epilepsiestiftung-wolf.de. Dann nehmen wir Sie aus der Adressenliste. Wenn Sie den Rundbrief in Zukunft lieber elektronisch erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte an dieselbe Adresse mit.